

Die Erfolgsgeschichte von Nintendo

Und was ein Mann damit zu tun hat

Das Unternehmen „Nintendo“ existiert bereits seit 1889. Damals wurden zunächst Spielkarten produziert und verkauft. In den folgenden Jahrzehnten wuchs das Geschäft mit Spielkarten immer weiter, bis es stark einbrach. Um 1970 hatte Nintendo große finanzielle Probleme. 1977 wurde dann mit Shigeru Miyamoto ein Mann eingestellt, der Nintendo zu einem weltweitem Erfolg führen würde.



Miyamotos Kindheit

Shigeru Miyamoto wurde 1952 in der Stadt Nantan in Japan als Einzelkind zweier Lehrer geboren. Während seiner Kindheit verbrachte Miyamoto viel Zeit in seiner Nachbarschaft und der Natur. Seine Kindheitserlebnisse gaben ihm später viele Ideen für Nintendo-Spiele. So brachte ihn die Erinnerung an einen großen Hund aus seiner Nachbarschaft, der immer an einer Kette hing und vor dem Shigeru große Angst hatte, auf die Kettenhunde in den Mario-Spielen. Die Inspiration für die Höhlen in Zelda („Dungeons“ genannt) kam, als er durch nahegelegene Wälder streifte und sein Gefühl, geheimnisvolle Orte zu erkunden, Spielern weitergeben wollte.

Nintendo und Miyamoto

Bereits seine erste Aufgabe bei Nintendo war von riesigem Erfolg gekrönt. Miyamoto entwickelte den Spielautomaten „Donkey Kong“ und benannte den Held von Jumpman zu Mario um. Mit dieser Entwicklung verhinderte er den Untergang von Nintendo. 1985 kam mit Super Mario Bros. für das Nintendo Entertainment System (NES) ein Spiel auf den Markt, dessen zahlreiche Nachfolger heute zu den erfolgreichsten Nintendo-Spielen zählen. So wie Super Mario zum Aushängeschild von Nintendo wurde, wurde es innerhalb des Konzerns Shigeru Miyamoto. Er erschuf zahlreiche Figuren, wie Link, den Held aus der Zelda-Serie, Star Fox und weitere. Miyamoto beschränkte sich allerdings nicht nur auf die Spieleentwicklung. Dank ihm führte Nintendo die Schultertasten und eine Konsole später den Analog-Stick bei Controllern ein. Mit Super Mario 64 gelang Miyamoto ein weiterer Welt Erfolg. Das Spiel wurde über 11 Millionen Mal verkauft.



Die Schattenseiten des Erfolgs

Mit so viel Erfolg wuchs innerhalb des Unternehmens auch seine Verantwortung immer mehr. Miyamoto hatte vermehrt mit Kopfschmerzen zu kämpfen und erlitt schließlich einen Burnout. Darum suchte er im Sport einen Ausgleich zur Arbeit – und hatte prompt eine neue Idee: „Wii Fit“, ein Sportspiel für die Wii. Der nächste Einfall kam, als er für seine Frau und die beiden Kinder einen Hund kaufte: Nintendogs.



Miyamotos Einfluss und Ansehen

Mittlerweile entwickelt Miyamoto keine Spiele mehr. Sieht er allerdings bei Nintendo etwas, das ihm nicht gefällt, dann wird es ohne Widerrede geändert. So verfolgt er weiter seinen Leitsatz „Ich möchte Menschen überraschen und mit meinen Ideen verzaubern“.

In seinem Leben hat er schon mehrere Preise gewonnen, unter anderem den französischen Kulturorden (2006), bei der Game Developers Conference (2007) einen Preis für sein Lebenswerk und er steht auf Platz 1 der Top 100 Spiele-Entwickler aller Zeiten auf der Internetplattform IGN. Miyamoto kann auf ein Leben mit vielen Höhen und ein paar Tiefen zurückblicken. Seine Vision, andere Spieler glücklich zu machen und zu überraschen, hat er dabei jedoch nie verloren.

Miyamoto, Shigeru, *Nantan 16.11.1952, Industriedesigner;
seit 1977 bei Nintendo Japan; Ehefrau mit zwei Kindern;
Erfinder von Mario in den Super Mario-Spielen;
Mitentwickler an über 80 Nintendo-Spielen;
Erfindungen: Donkey Kong, Super Mario, The Legend of
Zelda, Star Fox, F-Zero, Pikmin

Liebe Nintendo-Fans,

am Samstag ist es Mal wieder soweit. Mein Held, unser Idol, Shigeru Miyamoto wird ein weiteres Jahr älter. Zu diesem Anlass starte ich einen 24-Stunden-Stream. Ihr könnt mich wie immer auf meiner Seite sehen. Wir beginnen natürlich mit seinem ersten Spiel, Donkey Kong. Danach geht es mit Super Mario Bros. weiter. Selbstverständlich spiele ich das auf dem NES. Nachdem wir Super Mario durchgezockt haben, habe ich ein kleines Wissensquiz für euch vorbereitet. Wenn ihr meinen Blog regelmäßig lest, dann habt ihr wahrscheinlich keine Probleme, die Fragen zu beantworten. Aber habt ihr gewusst, dass er Gitarre und Ukulele seit seiner Jugend spielt? Oder Raucher war?

Der Gewinner des Quizes bekommt ein (von mir) handsigniertes Donkey-Kong-T-Shirt.

Die nächsten Stunden verbringen wir mit Klassikern, bei denen Miyamoto mitgewirkt hat. Ich gebe euch dafür eine Liste mit Spielen und wir stimmen ab, welches Spiel das nächste ist. Die Besonderheit: jedes Spiel wird maximal 30 Minuten gespielt und wir schauen, wie weit ich komme. Wenn wir dann noch Energie haben, treffen wir uns zu einem klassischen Mario Kart und fahren mit unseren Lieblingsfiguren ein paar Runden.

Shigeru Miyamotos Geburtstag muss gefeiert werden und ich denke, dass wir das auf die perfekte Art und Weise veranstalten. Ich freue mich auf euch und wir sehen uns am Shigeru-Samstag!

Bleibt am Controller
euer David